

## Vita Michael Vassios

Geb. 1973

Werdegang:

1978 im Alter von 5 Jahren erste kirchenmusikalische Erfahrungen im Kinderchor von St. Michael in Dormagen unter der Leitung von Lothar Bremm.

Von 1982–1988 Klavier- und von 1988–1993 Orgelunterricht bei Lothar Bremm.

Von 1988–1994 Vertiefung pianistischer Fähigkeiten bei Prof. Gary Holt (Kölner Musikhochschule).

Von 1993–1994 erste Kenntnisse in historischer Aufführungspraxis in den Fächern Orgelliteraturspiel und Chorgesang/ Chorleitung durch Kantor Bert Schmitz in Dormagen (Kammerchor an der Basilika Knechtsteden).

Von 1994–1998 Studium der Katholischen Kirchenmusik an der Musikhochschule Köln mit abschließendem staatlichem A-Examen.

Zu den Lehrern zählten u. a. Prof. Bruno Dole (Orgel), Prof. Peter Dicke (Orgel), Prof. Henning Frederichs (Chorleitung), Peter Degenhardt (Klavier) und Prof. Johannes Schild (Tonsatz).

Während des Studiums Ausbau der Fähigkeiten im Bereich Chorleitung durch mehrjährige Mitwirkung in der Kartäuserkantorei unter der Leitung von Prof. Peter Neumann, die Herr Vassios auch als Begleiter und Korrepetitor unterstützte.

1998 erfolgte ein zweimonatiges Praktikum beim Neusser Lokalradio NE-WS 89.4 mit anschließender Weiterbeschäftigung als Hörfunkjournalist in freier Mitarbeit. Weitere Hörfunkerfahrungen bei *Radio NRW*, *WDR 2* und *Domradio*.

Seit 1999 Kantor und Seelsorgebereichskirchenmusiker im Dekanat Deutz A für den heutigen Kirchengemeindeverband Kalk/Humboldt/Gremberg tätig.

Übernahme eines traditionellen vierstimmig gemischten Kirchenchores und Gründung eines Kinderchores sowie des jungen Chores *Body & Soul*, dem Vassios als Leiter wie auch als Frontsänger voransteht und der sich neben zeitgenössischem christlichem Rock und Pop auch der kölnischen Musiktradition und Brauchtumspflege widmet. In den letzten Jahren machte das Ensemble auch durch erfolgreiche Bühnen- und auch TV-Präsenz von sich reden. Zudem wurden der junge Chor *Body & Soul* sowie der Kinderchor von St. Marien und St. Joseph für eine Aufführung mit historischen Liedern zur Stadtgeschichte in kölnischer Mundart im Jahr 2011 von der Stadt Köln geehrt – der WDR war damals vor Ort und berichtete über die Ehrung in seiner TV-Sendung »Aktuelle Stunde«.

Im Jahr 2008 Gründung einer überaus erfolgreichen Pfarrsingschule für Kinder.

2006–2009 Studium der Ward-Methode (für umfassende gesangliche Ausbildung von Kindern im Grundschulalter) bei Gisbert Brandt, dem Leiter des Deutschen Ward-Zentrums, in speziellen Kursen an der Landesmusikakademie NRW sowie in zahlreichen Hospitationen an der Kölner Domsingschule.

Teilnahme an mehreren Klavier-Meisterkursen bei dem renommierten (und im Jahr 2016 verstorbenen) Prof. Peter Feuchtwanger aus England sowie privater Klavierunterricht bei Konzertpianist Achim Clemens in Gummersbach, einem Schüler Feuchtwangers und erfahrenen Konzertpianisten.

Zusammenarbeit in Sachen Stimmbildung für klassischen und auch Rock- und Pop-Gesang mit erfahrenen Stimmbildungspädagogen wie Andrea Stein, Anke Held, Elisabeth Gerigk oder Moti Ben David.

Fortbildungen außerdem im Bereich Mediation/ Konfliktmanagement fort durch Teilnahme an nationalen und internationalen Kommunikations- und Mediationsseminaren mit dem renommierten und inzwischen verstorbenen Psychologen, Mediator und Begründer der »Gewaltfreien Kommunikation« Dr. Marshall B. Rosenberg.

Erfolgreiche und von der Presse gefeierte Konzerttätigkeiten im September 2017 im Rahmen des Projekts LICHT + KLANG.